



Hochtour Castor 4223m – Pollux 4089m

Die Walliser Zwillinge im Monte Rosa Massiv

Castor und Pollux sind zwei leicht erreichbare 4000er inmitten des überwältigenden Monte Rosa Massivs. Wie das mythische Zwillingepaar der Antike stehen sie Seite an Seite inmitten der einzigartigen Gletscherwelt. An diesen zwei Tagen im Wallis steigen wir den unzertrennlichen Brüdern auf ihr Haupt und blicken ehrfürchtig in die Ferne.

- 1. Tag** Treffpunkt in Zermatt und Fahrt aufs Klein Matterhorn 3883m. Gletschertraverse südlich unter dem Breithorn, Aufstieg auf den Pollux 4089m. Abstieg zum Rifugio Guide della Val d' Ayas 3394m.
- 2. Tag** Aufstieg auf den Castor 4223m über die imposante Westflanke. Abstieg und Gegenanstieg zum Klein Matterhorn. Talfahrt nach Zermatt und Heimreise.

Anforderungen

Technik: Stufe 4: Ich habe bereits mehrere Hochtouren im Schwierigkeitsgrad WS (wenig schwierig) bis ZS (ziemlich schwierig) gemacht. Ich bewege mich sehr sicher auf den Steigeisen, schmale Firngrate und steile Blankeisstellen bereiten mir keine Probleme. Kletterstellen im Fels im 2. Schwierigkeitsgrad beuge ich sicher im Nachstieg, auch mit Steigeisen.

Kondition: Stufe 2: Ich betreibe Ausdauersport wie Wandern, Joggen, sportliches Radfahren. Ich bewältige bis zu 7 Stunden Gehzeit und 1200 Höhenmeter Aufstieg pro Tag. Bei einem Tempo von ca. 300 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

Schlüsselstelle:

Wie so oft bei Firntouren hängt die Schwierigkeit stark von den Bedingungen ab. Am Castor bewegen wir uns über lange Strecken in ca. 40° Steilheit auf den Steigeisen. Der Gipfelgrat ist oft messerscharf und ausgesetzt. Diese Passagen begehen wir sowohl im Aufstieg wie auch im Abstieg. Sicheres Steigeisengehen und Trittsicherheit sind sehr wichtig. Zudem findet die Tour in grosser Höhe statt. Wir empfehlen dringend eine vorgängige Akklimatisation.

Leistungen inbegriffen

- Leitung durch Bergführer
- 1 Nacht im Lager
- 1x Halbpension
- Tourentee

Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

Detailprogramm

Vorgesehener Tourenablauf

1. Tag

Wir treffen uns in Zermatt und schweben mit der Bahn ins vergletscherte Hochgebirge. Von der Bergstation am Klein Matterhorn 3883m überqueren wir das Breithornplateau und traversieren auf eindrucklichen Gletschern unter den vier Gipfeln des Breithorns hindurch. Vom Schwarztor 3726m aus besteigen wir den Pollux über seinen felsigen Südwestgrat. Nach einigen kurzen Kletterstellen, teils mit Ketten versehen, erreichen wir den 4089m hohen Gipfel. Wir blicken über den imposanten Schwärzegletscher hinunter und zu etlichen prominenten Viertausendern hinüber. Auf dem exponiert gelegenen Rifugio Guide della Val d' Ayas CAI 3394m verbringen wir die Nacht.

Aufstieg 500Hm, Abstieg 950Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4.5 Std.

2. Tag

Im ersten Morgenlicht steigen wir dem Zwillingsjoch entgegen. Von hier aus erhebt sich die Westflanke zum Castor empor. Unsere Route führt in Serpentina bis zum Gipfel hinauf. Hier blinzeln wir in die Sonne und lassen unseren Blick über die vielen Gipfel der Monte Rosa streifen. Wir steigen auf gleichem Wege zurück ins Zwillingsjoch und erreichen nach der Querung unter der Breithorn-Südflanke und kurzem Gegenanstieg die Bergbahn am Klein Matterhorn. Am Nachmittag treten wir die Heimreise ab Zermatt an.

Aufstieg 1000Hm, Abstieg 550Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 6.5 Std.

Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet dich um 08:14 Uhr am Bahnhof Zermatt beim Kiosk. Fahrplanwechsel vorbehalten.

Anreise/Bahn билет

Von deinem Wohnort nach Zermatt und wieder zurück. Wir empfehlen dir, zur Höhenakklimatisation am Vortag/Vorabend anzureisen.

Zusatzkosten

Für die Seilbahn Klein Matterhorn ca. CHF 60.00 mit Halbtaxabo (ca. CHF 120.00 ohne Halbtaxabo).

Übernachtung vor der Tour

Die Jugendherberge Zermatt (Tel. 027 967 23 20) bietet ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Durchführung

Wir informieren dich wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden dir dazu zum angegebenen Zeitpunkt einen Direktlink an deine Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Member-Bereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

Unterkunft

Rifugio Guide della Val d'Ayas 3394m

Italienische Hütte am Fuss von Pollux und Castor im Monte Rosa

Das Rifugio Guide della Val d'Ayas auch Rifugio Lambronecca genannt, ist eine hochalpin gelegene, moderne Berghütte auf der italienischen Seite des Monte Rosa. Die Unterkunft ist ideal gelegen, um nach der Besteigung von Breithorn oder Pollux ab dem Klein Matterhorn am nächsten Tag die Spaghetti Tour via Castor fortzusetzen, ohne viel Höhe zu verlieren.



Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Hausschuhe
vorhanden



fliessendes
Wasser



WLAN



Strom



Barzahlung



Währung: EURO



Kreditkarten-
Zahlung

Ausrüstung

Bekleidung

- Soft Shell oder Fleecejacke
- Gore Tex Jacke und Wetterschutzhose
- Hochtouren- oder Trekkinghose
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Gamaschen

Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Trinkflasche, mit Vorteil Thermosflasche
- Sonnen- und Lippencreme, Sonnenhut
- Sonnenbrille (wir empfehlen Kategorie 4)
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- Etwas Bargeld für Getränke
- Bargeld in Euro
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Heftpflaster und Compeed
- Taschenmesser
- Identitätskarte/Personalausweis
- Ev. Fotoapparat

Technische Ausrüstung

- Steigeisenfeste oder bedingt steigeisenfeste Bergschuhe Sind meine Bergschuhe geeignet? <https://www.bergundtal.ch/Fit-fuer-den-Sommer>
- Steigeisen mit Antistoll (keine Alu-Steigeisen)
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern
- Helm
- Verstellbare Trekkingstöcke
- 1 Bandschlinge 120cm

Empfehlung

- Verstellbare Trekkingstöcke sind hilfreich für Gletschertrekking, Alpinwanderungen sowie auf Hochtouren für flache Gletscherstrecken, lange Abstiege und im weglosen Gelände. Es kann auch nur 1 Stock verwendet werden.

Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.

Übernachtung in Hütte/n

- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher
- Ohrenpfropfen
- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)
- Die Hütten verfügen in der Regel über fliessend kaltes Wasser zur Körperpflege
- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung

Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.

Mietmaterial

Folgende Ausrüstung kannst du direkt bei der Anmeldung bestellen.

- Pickel, CHF 20.00
- Steigeisen, CHF 30.00
- Helm, CHF 20.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern), CHF 20.00

Kontakt

Hast du noch Fragen? Wir beraten dich gerne!

Telefon: +41 32 361 18 18

E-Mail: info@hoehenfieber.ch

Homepage: <https://www.hoehenfieber.ch/>

Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr

13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.hoehenfieber.ch/AGB>

Druckdatum: 06.07.2026 23:48